

# Social-media-Kampagne der LPK RLP zu #diversity und #mental health

(17. Mai – 30. Juni 2022)

## Teil 3: Armut und psychische Gesundheit

Thread, 2. Juni 2022

Welche Auswirkungen hat Armut auf die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen?  
@LPKRLP macht sich stark für die psychische Gesundheit von benachteiligten Bevölkerungsgruppen  
#diversity #mentalhealth



**Armut beeinflusst laut wissenschaftlichen Studien die psychische Gesundheit von Kindern. Sie führt zu höheren Ausprägungen bei Depressionen aber auch antisozialem Verhalten. Jugendliche aus Armutsverhältnissen haben ein höheres Risiko für Drogenkonsum oder neigen zu mehr Impulsivität oder Hyperaktivität.**



**Laut Mikrozensus lebt jedes 3. Kind mit Migrationshintergrund in einer von Armut gefährdeten Familie.**

**Zum Vergleich: Ohne Migrationshintergrund sind es nur 12 – 13 %.**



**Selbst ein guter Schulabschluss schützt diese Kinder nicht vor Armut. Die Armutsgefährdungsquote bei Migrant\*innen mit Abitur bleibt laut Mikrozensus bei 20,4%.  
Im Vergleich: Hauptschulabsolvent\*innen ohne Migrationshintergrund nur 16,2%.**



**Und das sind nur einige Beispiele dafür, warum es auch aus psychologischer und psychotherapeutischer Sicht wichtig ist, in Deutschland die Kinderarmut zu bekämpfen!  
Und zwar unabhängig vom Migrationshintergrund.**

Und hier ein paar Studien zum Thema:

**Beispielstudien:**

Strohschein, L. (2005). Household income histories and child mental health trajectories. *Journal of Health and Social Behavior*, 46(4), 359-375.

McLeod, J. D., & Shanahan, M. J. (1996). Trajectories of poverty and children's mental health. *Journal of health and social behavior*, 207-220.

Kuruvilla, A., & Jacob, K. S. (2007). Poverty, social stress & mental health. *Indian Journal of Medical Research*, 126(4), 273.